



3-jährige Mischungen

kg/ha	CHF/kg	CHF/kg 	Nutzung						Zusammensetzung %												
			Grünfutter	Silage	Belüftungsheu	Bodenheu	Weide	Gülleverträglichkeit	Luzerne Eride	Luzerne Catera	Mattenklee 2n Semperina	Rotklee 2n Garant	Weissklee kb Tasman	Weissklee gb Fiona	Knautgras spät Intensiv	Wiesenschwingel Praniza	Rotschwingel Reverent	Bastard -Raigras IR/ER Bobak	Engl. Raigras 4n früh Salamandra	Engl. Raigras 4n spät Bellator	Timothe Summergraze

Gras-Weissklee-Mischungen

STEFFEN 3003*	35	9.30		●	●	●	●	○	●			5	4	8	17	30		14	10		12
STEFFEN 3003 M*	35	9.50	12.80	●	●	●	○	○	○		8		4	7	17	30			12	12	10
STM 330*	33	9.30		●	●	●	●	○	●			6	4	8	17	36			9	12	8
STM 330 G	40	8.70		●	●	●	●	○	●						20	45			11	15	9
STM 340*	33	9.10		●	●	●	●	●	●			6	3	6		37	12		12	12	12

Luzerne-Gras-Mischungen

STEFFEN 3200 plus	32	11.10		●	●	○	○	○	○	29	28				14			22			7
STEFFEN Alfamix plus	25	13.10	18.00	○	●	○	○	○	○	50	50										
STEFFEN Magic plus	36	10.40	13.70	●	●	○	○	○	○	7	7	6	3	6	15	30			10	10	6
STEFFEN BIOLUZ plus	35		14.40	●	●	○	○	○	○	20	23	7			20			20			10
STM 320* plus	32	11.10		●	●	○	○	○	○	24	23	6			19			19			9
STM 323* plus	38	11.10	14.40	●	●	○	○	○	○	20	19	5			16	32					8

● = empfohlen ○ = möglich ○ = nicht empfohlen * mit AGFF-Gütezeichen plus = Mit Knöllchenbakterien geimpfte Luzerne, verbessert deren Entwicklung



Tipp von Bruno

«Kontrolliere die Aussaat auf Schneckenbefall und sichere den Erfolg!»



	kg/ha	Saatperiode												Bemerkungen
		MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP						
STEFFEN 3003*	35										Höchster Ertrag bei den 3-jährigen, für intensive Nutzung, schnelles Wachstum			
STEFFEN 3003 M*	35									Hoher Ertrag, nutzungselastisch, für mittel-intensive Nutzung, für trockene Gebiete, mit Mattenklees				
STM 330*	33									Vielseitige Mischung für mittel-intensive Nutzung				
STM 330G	40									Reine Gräsermischung ohne Klee				
STM 340*	33									Vielseitige Mischung, für frische Gebiete, zum Weiden, ohne Knaulgras				

STEFFEN 3200 plus	32													Für hohe Erträge und schmackhaftes Futter, hohe Trockenheitstoleranz, höchster Luzerneanteil
STEFFEN Alfamix plus	25													Höchster Rohproteinertrag, trockenheitsverträglich, strukturreiches Futter, reine Luzernemischung mit verschiedenen Sorten
STEFFEN Magic plus	36													Hoher Ertrag, magisch in der Anpassung in trockenen Gebieten, für mittel-intensive Nutzung, mit Luzerne und Mattenklees
STEFFEN BIOLUZ plus	35													Für gute Erträge mit Luzerne und Mattenklees
STM 320* plus	32													Für gute Erträge mit Luzerne und Mattenklees
STM 323* plus	38													Für sehr trockene Gebiete mit Luzerne und Mattenklees ohne Raigras

= empfohlen = möglich = nicht empfohlen * mit AGFF-Gütezeichen plus = Mit Knöllchenbakterien geimpfte Luzerne, verbessert deren Entwicklung

Anbau (Reinsaat)

Boden

- Kalkhaltig (pH über 6.5)
- Tiefgründig und gut durchlässig
- Keine Staunässe und Verdichtungen

Klima

- Allgemein warm
- Trocken (500 – 600 mm Niederschlag)
- Bis 800 m ü.M.

Saat

- Feinkrümeliges, gut abgesetztes Saatbett
- 1 – 2 cm Saattiefe
- anwalzen
- April bis Mai
- Juli bis August

Düngung

- N: 30 kg/ha nur zur Saat und jeweils zum Vegetationsbeginn
- Jahresbedarf/ha: P₂O₅: 80 | K₂O: 250 | Mg: 30 | S: 30

Allgemein

- Den zweiten oder dritten Aufwuchs bis zum Blühstadium aufwachsen lassen, damit die Pflanzen Reserven bilden können
- Befahren bei Nässe schädigt den Bestand stark
- Die Blätter enthalten viel Protein und sind deshalb sehr wertvoll
- Der Stängel verleiht dem Futter gute Struktur bei guter Verdaulichkeit
- Nicht geeignet für Weidenutzung
- Ideal für trockene und durchlässige Böden
- Schnitthöhe: nicht tiefer als 8 cm